



Einladung zum Vereinssportfest

Termin: Sonnabend,
14. Juni 2008

Zum 17. Vereinssportfest des ESV Lok Schöneeweide sind alle Mitglieder, die Eisenbahner, deren Angehörige und Kollegen, alle Treptow-Köpenicker, ihre Freunde und Gäste herzlich eingeladen. Das betrifft alle Altersgruppen vom Vorschulkind bis zum hoch betagten Senior, denn das Sportfestprogramm bietet für alle genügend Möglichkeiten zum Mitmachen. Aus diesem Grund ist es sehr familienfreundlich. Leistung ist nur im Fuß- und Volleyball, Kegeln und Kugelstoß gefragt, ansonsten geht es vor allem um das Mitmachen.

Alle, die mitmachen wollen, erhalten eine Startkarte, die sich nach sechs absolvierten Wettbewerben zum Tombola-Los wandelt. Kinder und Jugendliche erhalten durchweg alle einen Preis.

Die Teilnahme ist kostenlos, nur die Fuß- und Volleyballmannschaften müssen ein Startgeld entrichten, denn die Sieger und Platzierten werden mit Pokalen und Mannschaftspreisen ausgezeichnet.

Etwa 70 Betreuer, Organisatoren und Kampfrichter werden für einen reibungslosen Verlauf des Sportfestes sorgen.

Beginn für die Ballspieler ist pünktlich um 13.00 Uhr, alle Einzelstarter können sich auch später einfinden. Gegen 17.15 Uhr beginnt die Tombola und 17.30 Uhr die Siegerehrung.

Für Kinder steht eine Hüpfburg bereit. Es sind Kinderschminken und ein Malwettbewerb vorgesehen. So können die Eltern unbekümmert Sport treiben. In einem Freiluftrestaurant kann man sich vor oder nach dem Sport stärken. Außerdem sind Verkaufs- und Infostände aufgebaut.

Nähere Informationen: montags 9.00 bis 17.00 Uhr unter 29727324

Die Ausschreibung des Sportfestes: Seiten 3 und 4.

H. Weiss

„Hanne“ Dirks zum elften Mal



Nach vollzogener Wahl bedankt sich Hans-Günther Dirks für das ihm ausgesprochene Vertrauen.

In der Werkhalle des S-Bahn-Werkes in Schöneeweide fand diesmal die Wahlversammlung des ESV Lok Schöneeweide statt. 132 Mitglieder, das entspricht einem

Verhältnis zu den wahlberechtigten Mitgliedern von 14,55 %, fanden sich am Abend des 3. Aprils auf den Werkgleisen 501/503 ein. Viele Versammlungsteilnehmer kamen zum ersten Mal ins Werk und waren von dem Ambiente angetan.

Nach den Berichten über die Vorstandsarbeit des vergangenen Jahres und denen der Kommissionen, dem Tätigkeitsbericht 2005 bis 2007, den Satzungsänderungen und Beschlüssen, Bestätigungen und Auszeichnungen, wurde gewählt.

Zunächst geheim: der 1. Vorsitzende des ESV. Danach mit Zustimmung der Versammlung die Vorstandsmitglieder und die Mitglieder der Kommissionen jeweils en bloc. Von den 132 Wählern gaben bei der geheimen Wahl 130 ihren Wahlzettel ab. Es stimmten alle für Hans-Günther Dirks, den alten und nun wieder neuen Vereinsvorsitzenden. Das war bereits zum 10. Mal eine Wiederwahl - einen besseren Vertrauensbeweis für einen

Vereinsvorsitzenden kann es wohl nicht geben. Wer noch in den Vorstand gewählt wurde und weitere Informationen zur Versammlung sind auf den Seiten 6 und 7 nachzulesen.

Lob für Lok Schöneeweide

Im VDES-Bezirk Ost, der die Bahndienststellen der Bundesländer Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern einschließt, ist der ESV Lok Schöneeweide der größte Eisenbahnsportverein.

Bei der diesjährigen Bezirksversammlung wurde unser ESV wegen seiner guten Zusammenarbeit mit den verschiedensten Bahndienststellen, der Herausgabe von Werbe- sowie Informationsmaterialien und des daraus resultierenden hohen Eisenbahneranteils unter den Mitgliedern gelobt. (s. S. 11)

Aus dem Inhalt:

-Übersicht über die Vorstände	S. 2
-Ausschreibung Vereinssportfest	S. 3
-Günter Röder verabschiedet	S. 5
-Der neue Vereinsvorstand	S. 6
-Abteilung Kegeln	S. 8
-Fußball - Spreefighter	S. 10
-Abteilung Tischtennis	S. 11
-Abteilung Gymnastik	S. 12

Womit befasste sich der Vorstand?

Erweiterte 22. Vorstandssitzung am 5. März 2008 (16 Teilnehmer)

- Bewertung der Schaukastengestaltung
- Veröffentlichungen in „Paula 7“
- Finanzierung und Verteilung des Flyers
- Einschätzung der Sportlerehrung des ESV
- Vorbereitungsstand der Wahlversammlung
- Auszeichnungsvorschläge
- Haushaltsplan 2008
- Anträge für Hallenplanung Sommersaison
- Bericht der AG Eisenbahner-Werbung
- Bericht über die Zusammenarbeit mit der Gewerkschaft TRANSNET
- Informationen zur Wahlversammlung der Abt. Fußball
- Präsentation des ESV bei der Mitarbeiter-Versammlung in der Werkhalle des S-Bahn-Werkes
- Ankauf von S-Bahn-T-Shirts
- Ankündigung der VDES-Bezirksversammlung
- Auswertung des Gesprächs mit dem Arbeitsdirektor der S-Bahn
- Rückzahlung von Übungsleitergeldern an den LSB
- Austausch von zerschlissenen Schlüsselkarten

23. Vorstandssitzung am 2. April 2008 (12 Teilnehmer)

- Bewertung der Schaukastengestaltung
- Veröffentlichungen in „Paula 7“
- Bestellung der S-Bahn-Polohemden
- Gespräch mit Personalchefin des Betriebsbereiches der S-Bahn
- Vorbereitungsstand der Wahlversammlung
- Beschluss des Hallen- und Fitnessraum-

- Belegungsplanes
- Bestätigung der Ausschreibung für das Vereinssportfest
- Vorbereitungsstand der Vorstandsfahrt
- Kauf eines Crosstrainers für den Fitnessraum
- Angebot der Lok-Kartenspiele
- Delegierte zum Landesturntag
- Angebote des ESV in LSB-Kalendern
- Schulungen für Sportabzeichen-Prüfer
- Ballspiel-Trainingszeiten für Azubis
- Hinweisschild für Sportbüro
- Werbung von Helfern für die Leichtathletik-WM
- Redaktionsschluss für Vereinszeitung II/08
- Sportfeste der Bahn auf unserem Gelände
- Vordrucke für Zuschuss-Projekte 2009
- Diebstahl im Umkleideraum

1. Vorstandssitzung am 7. Mai 2008 (13 Teilnehmer)

- Danksagung und Verabschiedung von Günter Röder für 56 Jahre Vorstandarbeit
- Bewertung der Schaukastengestaltung
- Information zum Stand der Bestellung von Poloshirts bei der S-Bahn (insgesamt 360 Stück)
- Auswertung des Gesprächs mit dem Personalbereich der S-Bahn zur verstärkten Einbeziehung des ESV Lok Schöneeweide in die Gesundheitspolitik der S-Bahn Berlin
- Bemerkungen zum organisatorischen Ablauf der Vorstandsfahrt am 16. Bis 18.5.2008
- Redaktionsschluss der nächsten Vereinszeitung (Nr. II/2008)
- Namentliche Benennung der Teilnehmer am Landesturntag

- Nutzung des Sportplatzes(Fußball und Volleyball) mittwochs 15 bis 17 Uhr durch die Azubi der S-Bahn
- Helfer der Abt. Turnen für die LA-WM im August 2009 in Berlin
- Abgabe der Projektanträge für 2009 an den VDES-Bezirksvorstand
- Auswertung der Mitgliederversammlung
- Konstituierung des neu gewählten Vorstandes
- Vorbereitungsstand des Vereinssportfestes und Festlegung des Kampfrichtereinsatzes
- Auswertung der Auslastung des Fitnessraumes
- Bericht zur Mitgliederversammlung der Abt. Tennis
- Festlegungen zum Sportfest der DB Station und Service AG am 30.5.2008
- Auflage des Gesundheitsamtes zur Entnahme einer Wasserprobe im Sanitärbereich unserer Sportanlage
- Bericht über die Teilnahme an der Betriebsversammlung von DB Service Nord-Ost am 7.5.2008
- Beschluss zur Gewährung eines finanziellen Zuschusses zur Erweiterung der automatischen Beregnungsanlage der Abt. Tennis und zur Teilnahme der Abt. Kegeln an den Deutschen Eisenbahnermeisterschaften
- Abstimmung zur Stellung eines Antrages zur finanziellen Unterstützung für den Aufbau einer spielfähigen Frauen-Fußballmannschaft an die Sparda Berlin

Übersicht über die Vorstände der Abteilungen des ESV Lok Schöneeweide

Abteilung	Abteilungsleiter	Stellvertreter	Kassenwart
Bergsteigen/Wandern	Frank Kuke	Mike Otzdorf	Niels Mätzig
Gymnastik	Joachim Behnisch	Gisela Köhler	Beate Schadewald
Gesundheitssport	Joachim Gursche	Dieter Feder	Hannelore Feder
Turnen	Helmut Weiss	Brit Geißler	Janet Teubner
Kanu	Sören Boßdorf	Kaus Schreiber	Carsten Horn
Kegeln	Hans-Eckart Köhler	Dietrich Bernt	Sabine Große
Fußball	Jörg Lissewski	Olaf Lindenberg	Matthias Laatsch
Orientierungslauf	Johannes Kremlacek	Klaus Schlittermann	Silke Schlittermann
Radsport	Torsten Nelde	-	Hans-Günther Dirks
Schwimmen/Wasserball	Klaus Grunske	Peter Schubert	Jochen Schmoll
Volleyball	Christine Kühr	Peter Schön	Torsten Zach
Sportschießen	Thomas Gehring	Jürgen Greiner-Mai	Sylvia Henning
Tischtennis	Ulrich Nitzkowski	Horst Fröhlich	Erna Nitzkowski
Tennis	Eberhard Geske	Jürgen Brose	Jürgen Brose
Sport mit Hund	Rene´ Hoffmann	Lothar Schulz	Werner Markowski

(Stand April 2008)

Impressum:

Lok-Sport aktuell - das Mitteilungsblatt des Eisenbahnsportvereins Lok Berlin-Schöneeweide e.V. wird kostenlos ausgegeben.
Herausgeber: Vorstand des ESV Lok Schöneeweide Geschäftsstelle: Adlergestell 143, 12439 Berlin
Tel.: 297 27324, Fax.: 297 27145
Öffnungszeiten: montags von 10 bis 17 Uhr
Bankverbindung: Blz 12096597, Kto 1303384, Sparda Bank Berlin e.G.
Internet: <http://www.esvlokschoeneweide.de>
Email: Lok.Schoeneweide@Berlin.de
Erscheinungsweise: viermal jährlich
Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus. Artikel können von der Redaktion gekürzt werden.
Alle Artikel, Informationen, Kurzmeldungen ohne Unterschrift der Autoren werden vom Pressewart/Redakteur Helmut Weiss verfasst.
Für veröffentlichte Bilder wird ein Unkostenbeitrag von 5 € gezahlt. Bei Nachdruck ist die Quellenangabe erwünscht.
Belegexemplare bitte zusenden.
Pressewart der Abteilungen:
Bergsteigen/Wandern: G Schade,
Schwimmen/Wasserball: F Eife,
Sport mit Hund: W. Markowski,
Tennis: R. Schlack, Kegeln: S. Große
Tischtennis: U. Nitzkowski,
Fußball: P. Borchert
Redakteur: Helmut Weiss
Herstellung und Gestaltung:
Ingeburg Lippold, Norbert Eberst

Ausschreibung

zum 17. Offenen Vereinssportfest des ESV Lok Schönevide

Termin: Sonnabend, den 14. Juni 2008, 13 - 18 Uhr

Ort: Sportanlage des ESV Lok Schönevide, Adlergestell 103, direkt an der S-Bahnstation Betriebsbahnhof Schönevide

Altersklassen:

14 - 17 Jahre, 18 - 59 Jahre, ab 60 Jahre

Kegelbahn:

Bohlebahn mit 4 Läufen

Anzahl der Würfe:

4 x 5 Würfe

Wettbewerbe, Übungen und Wettkämpfe finden in folgenden Sportarten und Disziplinen statt:

Fuß-, Volleyball, Kegeln, Sportschießen, Dart, Fußballschusswand, Tennis, Leichtathletik (Sprint, Ausdauerlauf, Wurf, Stoß, Weitsprung), Ruderergometer, Schlingellauf, Ballumkreisen, -prellen, Dreieckslauf, Orientierungslauf, Abseilen, Simultanschach, Gymnastics, Hantelheben.

Die Wettbewerbe sind so ausgewählt, dass allen Altersgruppen etwas angeboten wird.

Für Kinder sind Hüpfburg, Schminken und sportliche Beschäftigungen vorgesehen.

Die Teilnahme ist bis auf Volley- und Fußball kostenfrei.

Tombola

Die Sportfest-Teilnehmer erhalten eine Startkarte, auf der alle Stationen benannt sind. Wenn mindestens 6 Stationen nach eigener Wahl absolviert wurden oder die Teilnahme am Fuß- oder Volleyball-Turnier bestätigt ist, nimmt die Sportlerin/der Sportler an einer Tombola teil. Die Tombola findet unmittelbar vor der Siegerehrung statt. Auch Vorschulkinder sind, sofern sie eine ausgefüllte Startkarte abgeben, an der Tombola beteiligt. Alle Kinder, die eine ausgefüllte Startkarte abgeben, erhalten einen Preis.

Einzelausschreibungen

1. Fußball - Männer

Teilnehmer:

Mannschaften aller S-Bahn- und DBAG-Bereiche, Tochtergesellschaften und andere Freizeitmannschaften, keine Vereinsmannschaften im offiziellen Spielbetrieb!

Sportplatz:

Kleinfeld. Rasenplatz.

Mannschaftsstärke:

1:6

Spielkleidung:

Wenn möglich einheitliche Oberbekleidung (Erkennungsleibchen kann der Veranstalter stellen).

Meldung:

Bis 09.06.2008 an Michael Plöntzke, Sportgaststätte Sportplatz Adlergestell 143, 12439 Berlin, Tel: 6718227 (außer montags) jeweils ab 14 Uhr oder an Peter Borchert Tel/Fax: 6314352

Startgebühr:

Je Mannschaft 15.- €

2. Volleyball

Teilnehmer:

Mannschaften aller S-Bahn- und DBAG-Bereiche, Tochtergesellschaften u. andere Freizeitmannschaften. Keine Vereinsmannschaften im offiziellen Spielbetrieb.

Mannschaften:

Gemischte Mannschaften möglich.

Sportplatz:

Gespielt wird im Freien auf Ziegelmehl-Untergrund (bei sehr schlechtem Wetter in der Sporthalle).

Meldung:

Bis 09.06.2008 an Frau Kühr (Tel.:297 28 237) oder Herrn Zach (Tel.:297 28263)

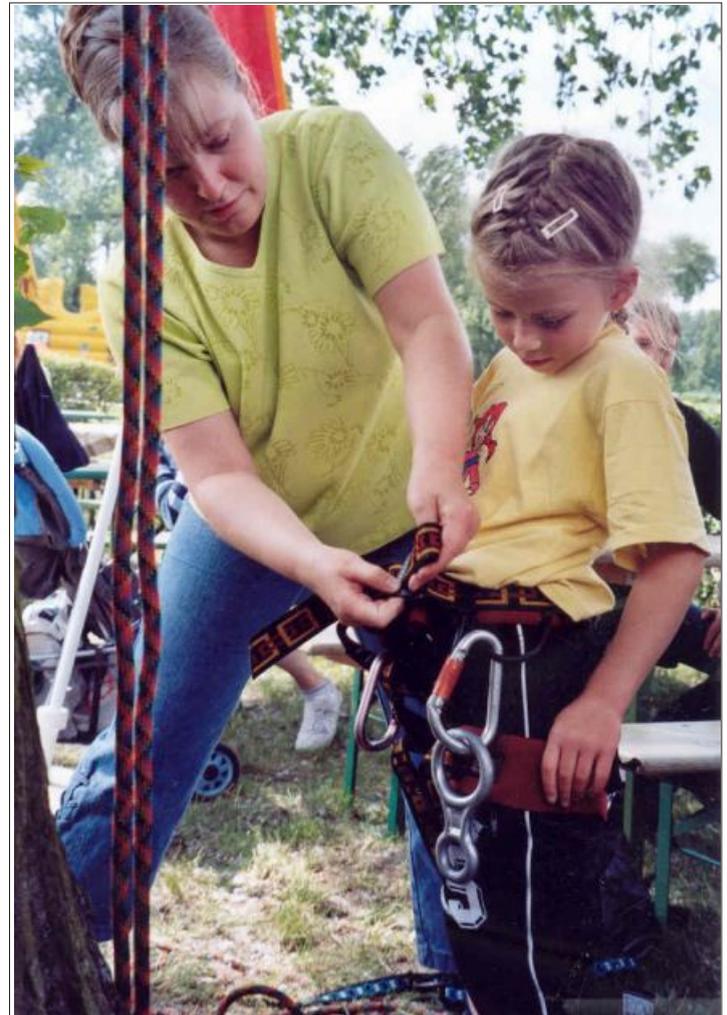
Startgebühr:

Je Mannschaft 10.- €

3. Kegeln

Wettkampfform:

Ermittlung von Einzelsiegern männlich und weiblich



Eine Mutprobe für alle Kinder ist das Klettern und Abseilen, für das die Bergsteiger alle Voraussetzungen schaffen.

4. Leichtathletik

Disziplinen:

-Sprint (50 m, 75 m, 100 m je nach Altersklasse)
- Weitsprung
- Ballwurf/Kugelstoß (je nach Altersklasse)
- Ausdauerlauf (Streckenlänge nach dem Sportabzeichenprogramm)

Altersklassen:

8 - 10, 11 - 14, 15 - 17, ab 18 Jahre
Untergliederung hängt von der Teilnehmerzahl in den Altersklassen ab.
Prinzip: Sportabzeichen-Altersklassen.
Beim Kugelstoß erhalten die 3 Bestplatzierten der einzelnen Altersklassen Urkunden.

Auszeichnung:

Besonderheit:

Entsprechen die Leistungen den Sportabzeichenbedingungen, können sie für das Abzeichen gewertet werden.

5. Sportschießen

Teilnehmer/

Altersklassen:

Jugendliche (12 - 17 Jahre), Erwachsene

Disziplinen: ab 18 Jahre männlich und weiblich
Luftgewehr 4m, Sommerbiathlon
(Klappscheibe), Pistole

6. Dart

Teilnehmer/
Altersklassen: Kinder bis 14 Jahre, Jugendliche 15 -
17 Jahre, Erwachsene ab 18 Jahre.

7. Fußballschusswand

Altersklassen: Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Der Abstand zur Schusswand ist je
nach Altersklasse unterschiedlich.

8. Rudern

Wettbewerb: Auf 2 Ruderergometern ist parallel eine
Strecke von 200 m zu bewältigen.

Altersgruppen: Es starten etwa gleichaltrige
Kontrahenten gegeneinander.

9. Schlingellauf

Wettbewerb: Eine 20 m-Strecke ist mit Stangen
ausgesteckt, die umschlingelt werden
müssen.

10. Tennis

Auf der Tennisanlage findet von 14 16 Uhr ein Einsteigerkurs statt.

11. Ballumkreisen

Ein Hohlball wird um die Hüfte gekreist. Die Anzahl der Versuche
in 30 Sek. wird gezählt.

12. Ballprellen

Wiederholtes Aufprellen eines Hohlballs auf den Boden Die Anzahl
der Versuche in 30 Sek. wird gezählt.

13. Dreieckslauf

Die Strecke besteht aus einem gleichseitigen Dreieck. Jede Seite
ist 8 m lang. Die erste Seite wird vorwärts, die zweite seitwärts, die

dritte rückwärts gelaufen. Ziel ist, eine gute Zeit zu erreichen.

14. Orientierungslauf

Auf dem Sportplatzgelände sind Orientierungsposten zu suchen.
Wertung nach Anzahl der gefundenen Posten. Bei Gleichstand
entscheidet die bessere Zeit.

15. Klettern/Abseilen

Vor allem für Kinder gedachte Mutübung. Abseilen nach Berg-
steigerart von einer erhöhten Stelle.

16. Simultanschach

Für Anfänger und Fortgeschrittene

17. Gymstics

Ein Gymnastikgerät wird abwechselnd über die linke und rechte
Schulter gegeben. Die Anzahl der Versuche in 30 Sek. wird
gezählt.

18. Hantelheben

Zwei Fausthanteln werden von der Beugehalte (Hanteln an der
Schulter) abwärts und wieder aufwärts bewegt. Die Anzahl der
Versuche in 30 Sek. wird gezählt. Die Hantelgewichte für weibliche
und männliche Teilnehmer sind unterschiedlich.

19. Kinderschminken und -beschäftigungen, Hüpfburg

Zeitplan:

13.00	Uhr	-	Beginn der Turniere und Wettbewerbe
17.15	"	-	Tombola
ab 17.30	"	-	Siegerehrungen

Auszeichnung: - Fußball, Volleyball: 1. - 3. Platz Urkunden,
Pokale, Mannschaftspreise, Tombola-Teilnahme
Kegeln, Kugelstoß: 1. - 3. Platz Urkunden, Tombola-Teilnahme
Bei allen anderen Wettbewerben wird die Teilnahme mit der
Tombola belohnt.

Die Sieger in allen Disziplinen werden nach dem Sportfest ermittelt
und in der Vereinszeitung veröffentlicht.

Anmerkung: Die Wettbewerbe werden bei jedem Wetter
ausgetragen. Bei sehr schlechtem Wetter werden einige
Wettbewerbe in die Sporthalle verlegt.

Nähere Auskünfte: montags 9 - 17 Uhr: 297 27 324



Im Schaukasten an der Bahnhofstreppe wurde
der neu gewählte Vorstand vorgestellt.

Drei Triebfahrzeuge der S-Bahn...



... begrenzen in der Werkhalle den Versamm-
lungsraum.

Personelle Veränderungen im Vorstand

Der Vorstand besteht aus 17 Mitgliedern. Zehn
von ihnen sind in eine Funktion eingebunden,
sieben sind Beisitzer. Im bisherigen Vorstand
waren 19 Mitglieder vereinigt. Vier Mitglieder
schieden aus unterschiedlichen Gründen aus:
Die bisherige Rechtswartin Natascha Köhler
(Sport mit Hund), Jörg Lissewski (Beisitzer -
Fußball), Günter Röder (Vereinschronist -
Tennis) und Rene Hoffmann (Beisitzer - Sport
mit Hund), der zum Wahltermin im Ausland
weilte.

Neu in den Vorstand wurden Elke Fomferra
(Turnen) und Peter Borchert (Fußball) gewählt.
Letzterer war schon einmal bis 2003 Mitglied
des Vorstandes.

Als Kassenprüfer war Uwe Miertsch (Tisch-
tennis) schon seit längerem nicht mehr aktiv.
Jetzt erhielt Kerstin Weißenborn (Kegeln) das
Vertrauen für diese Funktion.

Aus gesundheitlichen Gründen schied Man-
fred Friedrichs (Kegeln), Leiter der Bes-
chwerdekommision aus. Seine Funktion
übernahm Frank Gorlt (Sportschießen).

Ehrendes Gedenken

Alle Versammlungsteilnehmer erhoben
sich zum Beginn der Wahlversammlung
von den Plätzen und ehrten auf diese
Weise die verstorbenen Mitglieder
unseres Vereins.

Franz Ratzke (Abt. Turnen)
Gerhard Strauß (Abt. Sportschießen)

Teilnahme an der Wahlversammlung

Gymnastik	27
Kanu	14
Kegeln	14
Turnen	14
Tennis	9
Gesundheitssport	8
Radspport	7
Schwimmen	7
Sportschießen	7
Fußball	6
OL	5
Volleyball	5
Bergsteigen/ Wandern	4
Tischtennis	4
Sport m. Hund	1



Der neu gewählte Vorstand, der in der kommenden Wahlperiode die Geschicke des Vereins lenken wird.

Ehrentafel

Aus Anlass der Wahlversammlung des ESV Lok Schöneweide wurden folgende Mitglieder für ihre Verdienste um den Verein mit folgenden Auszeichnungen geehrt;

Ehrennadel VDES in Silber

Frank Eife Abt. Schwimmen/Wasserball

Ehrenmitglied ESV Lok Schöneweide

Frank Boßdorf Abt. Kanu
Gerhard Strauß (postum) Abt. Sportschießen

Ehrennadel ESV Lok Schöneweide in Gold

Gisela Köhler Abt. Gymnastik
Werner Brychcy Abt. Sportschießen

Ehrennadel ESV Lok Schöneweide in Silber

Beate Schadewald Abt. Gymnastik
Thomas Gehring Abt. Sportschießen
Alfred Kathert Abt. Sportschießen
Hans Truckenbrodt Abt. Sportschießen
Christine Kühr Abt. Volleyball

Ehrennadel ESV Lok Schöneweide in Bronze

Otto Kolbe Abt. Kegeln
Lothar Sonntag Abt. Kegeln
Jörg Lissewski Abt. Fußball
Dietmar Hippel Abt. Sportschießen
Frank Gorlt Abt. Sportschießen
Günter Schröder Abt. Sportschießen
Hannes Krüger Abt. Fußball
Matthias Körner Abt. Fußball
Roman Seyfart Abt. Fußball

Sachprämie

Ingeburg Lippold Abt. Turnen
Janet Teubner Abt. Turnen
Melanie Weidhaas Abt. Schwimmen/Wasserball
Horst Fröhlich Abt. Tischtennis
Renate Jacob Abt. Gymnastik
Helga Neumann Abt. Gymnastik
Matthias Laatsch Abt. Fußball
Olaf Lindenberg Abt. Fußball

Günter Röder verabschiedet



Leider war Günter Röder am Wahltag krank, so dass er nicht an der Versammlung teilnehmen konnte. Von seinen 85 Lebensjahren war er 55 Jahre im BSG- und Vereinsvorstand bei Lok Schöneweide aktiv. Jetzt hat er seinen Abschied eingereicht.

Der 1. Vorsitzende würdigte Günters Einsatzbereitschaft und seinen Ideenreichtum in all den Jahren.

Zuletzt hatte er über einen längeren Zeitraum die Chronik des Vereins auf den verschiedenen Gebieten aufgezeichnet.

Der Vorstand hatte beschlossen, ihm zur Wahlversammlung als Dankeschön ein Präsent zu überreichen. Das hat inzwischen der Vereinsvorsitzende bei der 1. Vorstandssitzung übergeben.

Auch auf diesem Weg noch einmal: Lieber Günter, vielen, vielen Dank für Deine 55jährige Mitarbeit im Vorstand. Wir wünschen Dir, dass Du bald wieder gesund wirst. Du weißt, als Ehrenmitglied unseres Vereins bist Du in den Vorstandssitzungen und bei allen Veranstaltungen des Vereins immer gern gesehen.



Jörg Lissewski wird für seine Mitarbeit im Vorstand und für seinen Einsatz für den Erhalt und die Stabilisierung der Abt. Fußball mit der Ehrennadel des ESV Lok Schöneweide in Bronze ausgezeichnet.

Neu gewählt: **Vereinsvorstand und Kommissionen**

Am 3. April 2008 wählten 130 Vereinsmitglieder aus allen Abteilungen des ESV Lok Schöneeweide den Vorsitzenden in geheimer sowie weitere 16 Mitglieder des Vorstandes, die Kassenprüfer und die Beschwerdekommision in offener Abstimmung. Auf allen der in die Wahlurne geworfenen Wahlzettel stand der Name Dirks.
Die Vorstandsmitglieder wurden für die Legislaturperiode 2008 bis 2010 gewählt.

Und das ist der neue Vorstand:



1. Vorsitzender

Hans-Günther Dirks
Mitarbeiter DB AG
Mitglied der Abt. Radsport. Seit
1969 bei Lok, seit 1972 im
Vorstand.
Tel. 5453771
E-Mail: HG.Dirks@tonline.de



2. Vorsitzender

Jürgen Klähne
Rentner
Mitglied der Abt. Radsport.
Seit 1989 bei Lok., seit
1997 im Vorstand.
Tel. 67689406



Rechtswartin

Elke Fomferra
Rentnerin
Mitglied der Abt. Turnen. Seit
2007 bei Lok, seit 2008 im
Vorstand
Tel. 67825752
E-Mail: KH-Fomferra@web.de



Kassenwart

Norbert Eberst
Mitarbeiter der S-Bahn Berlin
Mitglied der Abt. Tennis. Seit 1989
bei Lok, seit 1991 im Vorstand.
Tel. 29728248/232
E-Mail: Norbert.Eberst@bahn.de



Lehrwart

Klaus Schreiber
Rentner
Mitglied der Abt. Kanu. Seit
1960 bei Lok, seit 2003 im
Vorstand.
Tel. 5082270



Presse- und Seniorenwart

Helmut Weiss
Rentner
Vorsitzender der Abt. Turnen. Seit
1957 bei Lok, seit 1983 im
Vorstand.
Tel. 29727324 (montags)



Sportwart

Frank Kuke
Schornsteinfeger
Vorsitzender der Abt.
Bergsteigen/Wandern. Seit
1974 bei Lok, seit 2003 im
Vorstand.
Tel. 32538535



Jugendwart

Peter Schön
Teamleiter im Fahrbetrieb der S-
Bahn Berlin
Mitglied der Abt. Volleyball. Seit
1995 bei Lok, seit 2004 im
Vorstand.
Tel. 29743461
Email: pmschoen@web.de



Beisitzer

Peter Schubert
Rentner
Mitglied der Abt.
Schwimmen/Wasserball. Seit
1951 bei Lok, seit 1970 im
Vorstand.
Tel. 6714609
E-Mail: heinzpeterschubert@gmx.de



Kultur- und Frauenwartin

Christine Kühr
Teamleiter Einkauf/Materialwirtschaft
Vorsitzende der Abt. Volleyball. Seit
1994 bei Lok, seit 2002 im Vorstand.
Tel. 29728178
E-Mail: Christine.Kühr@bahn.de



Beisitzer

Hans-Eckart Köhler
Rentner
Vorsitzender der Abt. Kegeln.
Seit 1982 bei Lok, seit 1984
im Vorstand.
Tel. 6740307



Beisitzerin
 Renate Lindemann
 Rentnerin
 Mitglied der Abt. Gymnastik. Seit 1997 bei Lok, seit 2006 im Vorstand.
 Tel. 6597282
 E-Mail: paula32@arcor.de



Beisitzer
 Ulrich Nitzkowski
 Rentner
 Vorsitzender der Abt. Tischtennis.
 Seit 1978 bei Lok, seit 2001 im Vorstand.
 Tel. 01731594166
 E-Mail: u.nitzkowski@t-online.de



Beisitzer
 Reinhard Schwalke
 Ausbilder bei DB - Training
 Mitglied der Abt. Gesundheitssport. Seit 1992 bei Lok, seit 1999 im Vorstand.
 Tel. 29727204



Beisitzer
 Thomas Gehring
 Controller bei der DB AG
 Vorsitzender der Abt. Sportschießen.
 Seit 1997 bei Lok, seit 2003 im Vorstand.
 Tel. 29757923
 E-Mail: thomastgehring@gmx.de



Beisitzer
 Klaus Schlittermann
 Rentner
 Mitglied der Abt. Orientierungslauf.
 Seit 1965 bei Lok, seit 1994 im Vorstand.
 Tel. 6480669
 E-Mail: k.schlittermann@t-online.de



Beisitzer
 Peter Borchert
 Rentner
 Mitglied der Abt. Fußball. Seit 1994 bei Lok, im Vorstand wieder seit 2008.
 Tel. 6314352
 E-Mail: peter.borchert@versanet.de

Kassenprüferinnen



1. Kassenprüfer
 Uta Zauft
 Controller bei der DB AG
 Mitglied der Abt. Tennis. Seit 2000 bei Lok, seit 2003 Kassenprüfer
 Tel. 29756832
 E-Mail: Uta.Zauft@t-online.de



2. Kassenprüfer
 Kerstin Weißenborn
 Team-Sprecher Planung bei der S-Bahn
 Mitglied der Abt. Kegeln. Seit 1999 bei Lok, seit 2008 Kassenprüfer.
 Tel. 29728579 / 6312269
 E-Mail: suparonny@t-online.de

Beschwerdekommision



Vorsitzender
 Frank Gorlt
 Leiter Arbeitsvorbereitung S-Bahn Berlin
 Mitglied der Abt. Sportschießen. Seit 1998 Bei Lok, seit 2008 Vorsitzender Beschwerdekommision.
 Tel. 29728545
 E-Mail: Frank.Gorlt@Bahn.de



Beisitzer
 Eberhard Lange
 Rentner
 Mitglied der Abt. Gesundheitssport.
 Seit 1952 bei Lok, seit 1994 Beschwerdekommision.
 Tel. 5323562

Gespräch mit Personalchefin

Am 3. April fand ein Gespräch mit der Personalchefin des Betriebsbereiches der S-Bahn Berlin Frau Hausdorf, dem Personalreferenten der S-Bahn Herrn Vorbau und den Vertretern des ESV, dem 1. Vorsitzenden H.-G. Dirks und dem Pressewart H. Weiss statt. Es wurde beraten, wie der ESV Lok Schöneweide in das Projekt zur Gesunderhaltung der S-Bahner einbezogen werden kann und wie die Öffentlichkeitsarbeit zu gestalten ist.

Bahn-Sportfeste auf unserem Sportplatz

Auf unserem Sportplatz fanden am 24. Mai ein Fußball-Turnier von TRANSNET und am 30. Mai 2008 das Sportfest von DB Station und Service statt. Geplant ist am 6./7. September ein Sportfest von DB Service. Bei allen Veranstaltungen stellt der ESV die Geräte und Materialien und wirkt in der Organisation unterstützend mit.

Sanikästen aufgefüllt

Wenig beachtet, aber trotzdem im Notfall unentbehrlich, sind die 1. Hilfe-Kästen, die in unseren Sportstätten angebracht worden sind. Wirklich Hilfe kann aber nur geleistet werden, wenn alles, was dafür erforderlich ist, auch in den Kästen vorgefunden wird und nicht überaltert ist. Rosi Prawitz, ausgebildete Gesundheitshelferin, hat die Kästen überprüft, das fehlende Material bestellt und es dann aufgefüllt. Wir wollen hoffen, dass es nicht gebraucht wird.

Diebstahl vorbeugen

Wegen eines Diebstahls in den Umkleieräumen der Herren während des Trainings der Abt. Tischtennis werden alle Sportlerinnen und Sportler gebeten, keine Wertsachen mit zum Training zu bringen bzw. sie aus den Umkleieräumen mitzunehmen.

Ausbildung von Prüfern für das Deutsche Sportabzeichen

Am 21. Juni und 4. Oktober finden die nächsten Schulungen zur Prüferausbildung für das Deutsche Sportabzeichen statt. Sie beginnen jeweils sonnabends um 12.00 Uhr und enden um 18.00 Uhr. Ausbildungsort ist die Sportanlage des TSV Guts Muths, Wullenweberstr. 15, 10555 Tiergarten. Meldeschluss ist eine Woche vor dem gewünschten Lehrgangstermin. Voraussetzung: Vollendetes 18. Lebensjahr. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung über das Sportbüro.

Beratung mit Arbeitsdirektor

Eine Beratung mit dem Arbeitsdirektor der S-Bahn, Herrn Hagenauer und den Sportfreunden Dirks, Eberst und Weiss fand am 3. März in unserem Sportbüro statt. Anschließend besichtigte Herr Hagenauer die Schöneweider Sportstätten.

Vorstandsfahrt ans Salzhaff

Alle zwei Jahre organisiert der Vereinsvorstand für seine Mitglieder, die Kommissionen und die Abteilungsleiter des ESV Lok Schöneweide eine Gruppenfahrt. In diesem Jahr führte die von der Kulturwartin Christine Kühr vorbereitete Tour vom 16. - 18. Mai an die Ostsee, in die Nähe von Wismar ans Salzhaff. Das ist ein „Danke schön“ für die in der vergangenen Legislaturperiode geleistete ehrenamtliche Arbeit.

Damit keine Irrtümer entstehen: Natürlich tragen die Teilnehmer die Kosten selbst, lediglich ein Abendessen spendiert der Verein.

Senioren-Kegler in Trainingslagern

Es ist eine gute Tradition geworden, dass die Seniorenkeglerinnen und -kegler jährlich einmal in ein Trainingslager fahren. 2008 war es nun bereits das 15. Mal. Beide Donnerstagsgruppen waren Ende April bzw. Anfang Mai jeweils von Sonntag bis zum Freitag in einem Hotel mit Kegelbahn sportlich zu Gange. Die späte Donnerstagsgruppe war in Niederlommatsch an der Elbe zu Gast und die frühe Gruppe in Bantikow im „Hotel am Untersee“. Beide Male fanden sie beste Bedingungen vor.

Die Abschluss-Turniere gewannen in Niederlommatsch Ingeburg Lippold und Dieter Wuttke auf der Classic-Bahn, in Bantikow siegten Ingrid Giese und Helmut Becker auf Bohle.

Redaktionsschluss ...

... für die Vereinszeitung III/2008 ist der 4. August 2008. Die Zeitung erscheint am 3. September.

Kegler auf Abwegen

Wie bereits im vergangenen Jahr, nahmen auch dieses Jahr wieder Kegler unseres Vereins an der Bezirksmeisterschaft im Bowling des VDES Ost in Berlin teil. Auf insgesamt 8 Spiele mussten sich die Sportler einlassen, eine ganz schöne Herausforderung und Umstellung. Im Vergleich zur Kugel beim Kegeln ist der Ball geradezu ein Schwergewicht, hat Löcher und ist durch das Öl auf den Bahnen richtig glitschig, ganz zu schweigen davon, dass auch noch 10 PIN's am Ende der Bahn umfallen sollen und nicht „nur“ 9 Kegel. Für einen ungeübten Bowler sehr schwierig und vor allem durch die Vielzahl der Spiele sehr kräfteaufwendend.

Mit viel Entschlossenheit, Optimismus und vor allem Spaß am Spiel meisterten die 2 Damen und 3 Herren diese Aufgabe. Besonders erfolgreich war dabei Oliver Köhler, er kam in der Herrenwertung immerhin auf Platz 3.

Einen jeweils sehr guten 6. Platz belegten bei den Damen Fränze Schwichtenberg und bei den Herren Dirk Zesewitz. Herzlichen Glückwunsch.

Ein besonderer Dank geht an Andreas Hädrich, selbst Kegler beim KSV Lok Bau, für seine professionelle Vorbereitung und Durchführung des Wettkampfs.

Und getreu dem Motto „Schuster bleib bei deinen Leisten“ tragen wir die nächsten Wettkämpfe wieder auf der Kegelbahn aus, dafür GUTHOLZ.

Sabine Große

Lok im Sportkalender des LSB Berlin

Im Freizeitsportkalender des Landesportbundes Berlin ist der ESV Lok Schöneweide mit 33 Angeboten zum Sporttreiben für die Berliner Bürger genannt. Davon sind 8 Einladungen zum Sportabzeichenwerb im Schwimmen, Turnen und in der Leichtathletik. 10 mal ist unser ESV im Senioren-Sportkalender genannt.

Schließzeit der Lok-Kegelbahn

Die Kegelbahn auf dem Lok-Sportplatz am Betriebsbahnhof Schöneweide ist vom Montag, dem 30. Juni bis zum Sonntag, dem 27. Juli geschlossen. In dieser Zeit werden Reparatur- und Wartungsarbeiten durchgeführt.

Vormerken!!!

Senioren-Sport-Treff

Der diesjährige Senioren-Sport-Treff findet am Mittwoch, dem 3. September 2008, in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr auf der Anlage des ESV Lok Schöneweide an der S-Bahnstation Betriebsbahnhof Schöneweide statt. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren ab 55 Jahre. Es wird wieder eine Tombola geben, an der alle beteiligt sind, die auf der Startkarte sechs Stationen nachweisen können. Sie können aus 18 Angeboten ausgewählt werden. Die Organisatoren bemühen sich wieder um ein Eintopf-Mittagessen. Eine Bitte an die Mitglieder: Bringt Eure Nachbarn, Freunde, Bekannte, ehemalige Kollegen usw. mit, die jenseits der o. g. Altersgrenze einzuordnen sind.

Aus dem Referat zur Wahlversammlung

10 Gründe für eine erfolgreiche Eisenbahnerwerbung

1. Es wurde vor einigen Jahren ein AG Eisenbahner-Werbung gegründet, in der überlegt wurde, was man wie machen kann, um Eisenbahner zu gewinnen. Danach wurde zielstrebig gehandelt.
2. Unsere Werbestrategie wurde verändert. In den unterschiedlichen lokalen Medien wird nur noch für die Teilnahme am Vereins- und Seniorensportfest sowie für den Kinder- und Jugendsport geworben. Erwachsene Mitglieder für den Verein werben wir ausschließlich über die Medien der Bahn. Trotzdem: wer als Nicht-Eisenbahner zu uns kommt, kann selbstverständlich Mitglied werden.
3. Wir haben Möglichkeiten geschaffen, dass auch Schichtarbeiter trotz ihres Wechseldienstes bei uns Sport treiben können.
4. Es wird monatlich ein Plakat herausgegeben, mit dem für eine Abteilung oder eine Vereinsveranstaltung geworben wird. Dazu sind Mitarbeiter der Bahn gewonnen worden, die diese Plakate in den Dienststellen aushängen.
5. Wir haben Kontakt zur Gewerkschaft TRANSNET und zu ihrer Ortsjugendleitung geknüpft.
6. Wir sind bei vielen Versammlungen und ähnlichen Veranstaltungen präsent und stellen den Verein in Wort und Schrift dar.
7. Elf Schaukästen und -tafeln werden vom Vorstand und den Abteilungen mehr oder weniger gut gestaltet.
8. Vor wenigen Tagen haben wir den Kontakt zu den Bahnärzten wieder aufgenommen, der nach dem Umzug von Schöneeweide an das Schöneberger Ufer erst einmal abgebrochen war.
9. Wir bitten immer wieder, dass unsere Eisenbahner-Mitglieder ihre Kolleginnen und Kollegen dafür gewinnen, bei Lok Schöneeweide regelmäßig Sport zu treiben. Sie sind die besten Botschafter des Vereins.
10. Anfang 2008 haben wir einen Werbeflyer herausgegeben und einen Teil der 5000er Auflage in die Dienststellen gebracht.

Diese 10 Punkte machen deutlich, warum wir trotz weniger gewordenen Eisenbahnern unseren Anteil der Bahn-Mitarbeiter unter den Mitgliedern erhöhen konnten.

Belegungsplan für Sporthalle und Fitnessraum

In seiner letzten Sitzung vor der Neuwahl beschloss der Vorstand den Belegungsplan für die Sporthalle und den Fitnessraum für die Sommersaison, die vom 14. April bis zum 24. Oktober 2008 reicht. Die Belegung geschieht nach folgenden Kriterien: Eisenbahner haben den Vorrang, dann kommen Kinder und Jugendliche, danach Sportler, die ihre Wettkampf- bzw. angestammte Sportart betreiben. Der verbleibende Zeitraum wird an Sportler vergeben, die Ausgleichssport betreiben. Auch im Fitnessraum haben die Eisenbahner bei der Planung die Priorität.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Folgende Vereinsmitglieder begingen und begehen runde Geburtstage. Wir gratulieren und wünschen Gesundheit sowie weiterhin viel Freude im und am ESV Lok Schöneeweide.

Abt. Bergsteigen/Wandern		
23.05.08	Wolfgang Strutz	70 Jahre
Abt. Kegeln		
16.06.08	Dirk Zesewitz	45 Jahre
28.06.08	Hans-Eckart Köhler	70 „
Abt. Schwimmen/Wasserball		
19.06.08	Karin Döring	30 Jahre
15.07.08	Hilmar Schüßler	30 „
Abt. Tischtennis		
30.07.08	Horst Fröhlich	65 Jahre
Abt. Turnen		
26.06.08	Stefanie Lanz	20 Jahre
07.07.08	Ingrid Schelter	75 „
09.07.08	Christel Vollert	70 „
12.08.08	Anita Moese	75 „
Abt. Tennis		
09.06.08	Margarete Thieke	96 Jahre
10.07.08	Fred Huskobla	60 „
27.07.08	Jonathan Friedrichs	10 „

Lok bei Betriebsversammlung von DB Service

DB Service Nordost führte am Mittwoch, dem 7. Mai 2008, seine Betriebsversammlung durch. Von unserem Verein war der Lehrwart Klaus Schreiber zugegen, der mit einem Präsentationsstand den ESV Lok Schöneeweide in Wort und Schrift den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorstellte. Nach seiner Einschätzung lag reges Interesse an den ausgelegten Materialien zum Sporttreiben bei Lok vor.

Werbung

Fußball-Spreefighter sind zufrieden

Am 15. März fand in Oranienburg die Bezirksmeisterschaft im Hallenfußball für Freizeitmannschaften des VDES-Bezirks Ost, zu dem die Länder Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern gehören, statt.

Dieses Turnier war zugleich der Vorausscheid für den 6. DB-Hallenfußball-Cup. Die Freizeitmannschaft Spreefighter Bordservice Berlin, die im ESV Lok Schöne-weide organisiert ist, hat daran teilgenommen und in der Gruppe A einen respektablen 3. Platz erreicht. Da die Leistungsanforderung und Gegner in diesem Turnier für unsere Mannschaft

völlig unbekannt waren, sind die Ergebnisse als Leistungseinschätzung zu sehen und gleichzeitig Ansporn für das nächste Turnier. Für den Bordservice sind Baldur Frobenius, Dirk Scheuer-Riedel, Markus Hoebel, Ulrich

Weser, Hartmut Kühn, Tim Bugs, Enrico Koschmann und Hans-Jürgen Milt angetreten. Sie haben in anstrengenden und spannenden Spielen folgende Ergebnisse erreicht:

Spreefighter Bordservice Bln.	vs.	Alte Säcke Schwerin	0:2
Spreefighter Bordservice Bln.	vs.	Jugend Sport Team	2:0
Spreefighter Bordservice Bln.	Vs.	M & A Team Berlin	2:0
Spreefighter Bordservice Bln.	vs.	Lok bespannte Züge Rummelsburg	1:1
Spreefighter Bordservice Bln.	vs.	Callboys Berlin	1:2
Spreefighter Bordservice Bln.	vs.	1.FC ProjektBau Berlin	1:1



Die Fußball spielenden Mitarbeiter von DB Bordservice, die sich den Namen „Spreefighter“ gegeben haben.

Gleich beim ersten Spiel wurden die ersten 5 Minuten buchstäblich verschlafen und auch die Aufstellung war nicht optimal, was die „Alten Säcke“ aus Schwerin gnadenlos ausnutzten. Nach der Umstellung lief es bedeutend runder. Spektakulär für alle war, dass nur unsere Mannschaft gegen die „Callboys Berlin“, die späteren Staffelsieger, ein Tor erzielte. Am Rande des Spiels gab es reges Knüpfen von Kontakten.

Eine Veranstaltung, die vom VDES-Bezirk Ost gut organisiert war und alle Beteiligten durch ihr Engagement und Disziplin zu einem unterhalt-samen Tag werden ließen. Wir freuen uns auf die nun geplanten Freundschaftsspiele.

Torsten Kempf
Nähere Informationen unter
www.spreefighterberlin.de.vu



Gesundheitssportler wählen

Die Abteilung Gesundheitssport führte am 17. April 2008 ihre Wahlversammlung durch. 47 Mitglieder waren anwesend. Das entspricht einem Anteil zur Gesamtmitgliederzahl von 57,32 %. Joachim Gursche wurde ohne Gegenstimme wieder zum Abteilungsleiter gewählt.

Spreefighter wählen Logo aus

Aus den Reihen der Spreefighter wurden Logos entworfen, von denen eines als Erkennungszeichen der Fußballmannschaft dienen soll. Von den Mannschaftsmitgliedern wurde aus 17 Vorschlägen das nebenstehende erwählt.

Schwimmen für Sportabzeichen

Für das Deutsche Sportabzeichen, Bedingung Schwimmen, einschließlich der Ausgleichsangebote für die Gruppen Kraft und Ausdauer, gab es im ganzen Jahr 2007 insgesamt 17 Bewerber. Bis Juni 2008 waren es schon 15 und es liegen noch Wünsche vor, die Bedingungen zu erfüllen. Die Prüfungen werden von den ausgebildeten Abnehmern Peter Schubert, Swantje Plath und Sylvia Götzte vorgenommen.

Werbung

VDES-Versammlung des Bezirkes Ost

An der diesjährigen Bezirksversammlung am 11. und 12. April nahmen seitens unseres Vereins Hans-Günther Dirks (Vereinsvertreter) und Hans-Eckart Köhler (Fachberater) teil.

In den Berichten des Bezirksvorsitzenden (Fritz Kowalski), des Sportmanagers (Rainer Baumgart) und des Vertreters der 4 Stars (Jürgen Schulz, Bahn-BKK) wurden mehrfach die Aktivitäten und unterstützenden Bereitschaftserklärungen unseres Vereins hervorgehoben. Mit unserem EB-Anteil von 58,55% gehören wir auch zu den Spitzenreitern des Bezirkes Ost, dessen Durchschnitt bei 50,8% liegt.

Kritik wurde durch Fritz Kowalski und Frau Günther (Bezirksrevisorin des BEV) geübt

bezüglich der Einhaltung von Terminen durch die Vereine zur Abgabe der Statistiken und Abrechnungen. Sie appellierte an die sachgerechte Verwendung der Projektfördermittel und an die Angabe der Bahn-Dienststellen und Betreuungsstellen der Eisenbahner-Mitglieder in den Vereinsdateien.

Jürgen Happich - Vorsitzender des VDES brachte zum Ausdruck, dass durch die Projektförderung der DB AG erneut nur Sportveranstaltungen mit hohem EB-Anteil bezuschusst werden. Die Bahn stellt jedes Jahr eine feste Summe zur Verfügung. Dieser Rahmen würde durch die Förderung von sicherlich dringend notwendigen Baumaßnahmen gesprengt werden.

Abgabetermin der Anträge für 2009 ist der 30. Juni 2008. Weiterhin hob er hervor, dass zwingend der Bekanntheitsgrad des VDES und seiner Vereine in den Dienststellen der DB AG und ihrer Töchter erhöht werden muss. Eine Möglichkeit sieht er unter anderem durch Artikel in der „DB Welt“ und durch die Schaffung zentraler Schaukästen, z.B. des Bezirkes Ost.

In diesem Zusammenhang lobte er den Flyer von Lok Schöneweide.

Zum Abschluss der Bezirksversammlung erfolgte die Neuwahl des Bezirksvorstandes. Fritz Kowalski ist weiterhin Vorsitzender des Bezirkes Ost.

H.-G. Dirks

Tischtennistitel an Lok-Sportler

Der VDES Bezirksvorstand Ost e.V. führte am 26.04.2008 die Bezirksmeisterschaften im Tischtennis durch.

Ausrichter war, wie in den Vorjahren, die Abteilung Tischtennis der ESV Lok Schöneweide.

Die Abt. Tischtennis hatte bereits auf die Vorbereitung der Bezirksmeisterschaften großen Wert gelegt, so dass für die Durchführung beste Bedingungen in der Lok-Sporthalle gegeben waren. Das betraf sowohl die Spielbedingungen, den Organisationsablauf bis hin zur Verpflegung.

Es war erfreulich festzustellen, dass die meisten der vorher gemeldeten Spielerinnen und Spieler auch tatsächlich zum Turnier antraten.

Leider waren auch in diesem Jahr die Damen in der Minderzahl, so dass nur in einer Gruppe gespielt werden konnte.

Bei den Herren war die Resonanz wieder zufrieden stellend; bei größerer Teilnehmerzahl wäre die Kapazität der Sporthalle für den vorgesehenen Zeitrahmen auch nicht mehr ausreißend.

Die Turnierleitung lag in den Händen des Sportfreundes Horst Fröhlich, der durch eine straffe Organisation für einen reibungslosen und fairen Spielbetrieb sorgte.

Einige Bemerkungen zu den jeweiligen Wettbewerben:

In der Damen-Konkurrenz war, wie bereits erwähnt, das Teilnehmerfeld sehr klein. Trotzdem gab es interessante Spiele zu beobachten, denn mit der Prenzlauerin Judith Schreck war eine Jugendspielerin am Start. Sehr sicher und überzeugend konnte sie das Turnier gewinnen. Es war schade, dass die Vorjahressiegerin, Jessica Bax, wegen Krankheit nicht starten konnte. Das hätte das Niveau noch deutlich anheben können.

Herzlichen Glückwunsch und hoffentlich im nächsten Jahr auf ein Neues.

Die Herren-Konkurrenz war auch in diesem Jahr erfreulicherweise so stark besetzt, wie es in den letzten Jahren zuvor nicht der Fall war.

Bereits in den Vorrunden-Gruppen gab es

sehr sehenswerte und vom Niveau her starke Spiele zu beobachten.

Nur die Plätze 1 und 2 jeder Gruppe berechtigten zum Einzug in die Zwischenrunde, wobei die Vorrunden-Ergebnisse mitzählten.

Es war aber bereits hier die Überlegenheit der auch in den Vorjahren dominierenden Spieler Benno Fischer (Lok Schöneweide) und Michael Schultz (Freizeitliga) sichtbar.

In der Zwischen-Runde wurde in 2 Gruppen zu je 5 Spielern „Jeder gegen Jeden“ gespielt.

Auf einem guten Niveau spielend, setzten sich auch hier die Sportler Benno Fischer und Michael Schultz klar durch.

Bei den Halbfinalspielen, Benno Fischer gegen Klaus Wendekamm und Michael Schultz gegen Rene Kretzer wurden von Fischer und Schultz in Klasse-Partien mit 3 : 0 bzw. 3 : 1 gewonnen.

So kam es zum erwarteten Endspiel der

Turnier-Favoriten Benno Fischer gegen Michael Schultz. In einem hochklassigen Match, in dem schon nach den ersten Ballwechseln zu spüren war, dass Benno Fischer nicht zu stoppen war, wurden alle Erwartungen an ein Endspiel einer Bezirksmeisterschaft voll erfüllt.

Mit großem Angriffsdruck und technisch variation reichem Spiel setzte sich Benno Fischer mit 3 : 0 Sätzen eindeutig durch und wurde damit wie in den Vorjahren verdient Bezirksmeister. Wir gratulieren sehr herzlich.

Fazit:

Es war eine insgesamt gelungene und gut organisierte

Bezirksmeisterschaft 2008 im Tischtennis, die den Aktiven und Veranstaltern Spaß gemacht hat. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Meisterschaft 2009 mit vielen Teilnehmern, einem hohen Niveau und perfekter Organisation.

Horst Fröhlich
Turnierleiter

Ergebnisübersicht ab Zwischenrunde:

Herren - Gruppe 1, Zwischenrunde

Name	1	2	3	4	5	Punkte	Platz
Stein	0:3	3:1	3:1	2:3		2:2	4
Kretzer	3:0	3:0	0:3	3:2		3:1	2
Hatscher	1:3	0:3		1:3		0:3	5
Fischer	1:3	3:0	3:1		3:0	3:1	1
Dühring	3:2	2:3		0:3		2:1	3

Herren - Gruppe 2, Zwischenrunde

Name	1	2	3	4	5	Punkte	Platz
Wendekamm	0:3	3:1	3:1	3:0		3:1	2
Schultz	3:0		3:0	3:0	3:1	4:0	1
Geelhaar	1:3	0:3		3:2	3:1	2:2	3
Jurkassch	1:3	0:3	2:3		3:1	1:3	4
Hillmer, Klaus	0:3	1:3	1:3	1:3		0:4	5

Halbfinale:

Fischer, Benno - Wendekamm, Klaus 3 : 0

Schultz, Michael - Kretzer, Rene 3 : 1

Finale:

Fischer, Benno - Schultz, Michael 3 : 0



Die Sieger und Platzierten bei den Herren (v. l.) Michael Schultz, Benno Fischer (Lok Schöneweide), Rene Kretzer, Klaus Wendekamm. Ganz rechts der Leiter des Turniers Horst Fröhlich.

Gymnastik in Kienbaum

Am 25. April war es wieder soweit, die Mitglieder der Abteilung Gymnastik fuhren für ein Wochenende in das Bundesleistungszentrum Kienbaum, das nun bereits seit vielen Jahren unser Ziel für ein Wochenende ist.

Wir freuen uns stets an der angenehmen Atmosphäre und den vielen sportlichen Möglichkeiten, die auch uns Laiensportlern zur Verfügung gestellt werden.

Auf dem Plan standen Gymnastik, Aquagymnastik, Schwimmen, Fitness, Kegeln und Sauna.

Unser Abteilungsleiter, Achim Behnisch, hatte wieder für ein abwechslungsreiches Programm gesorgt.

Natürlich war auch an ein gemütliches Beisammensein gedacht.

Gisela Schindler, Brigitte Weber und Günther Zesewitz sorgten sogar für ein kleines spaßiges Unterhaltungsprogramm. Anschließend wurde das Tanzein geschwungen.

Da einige Sportstätten und das Versorgungsgebäude ca. 1 km von unserer Unterkunft entfernt liegen, kamen pro Tag

ca. 6 bis 10 km „Wanderung“ hinzu und deshalb war diesmal keine weitere Wanderung geplant.

Einige von uns nutzten jedoch eine Zwischenpause, um sich im Ort Kienbaum umzusehen.

Dabei konnten sie einige Veränderungen gegenüber dem Vorjahr feststellen.

Da das Wetter wunderschön war, haben alle die Tage sehr genossen und wir freuen uns bereits schon auf das nächste Jahr in Kienbaum.

Beate Schadewald

Zusatzgerät für Fitness-Raum

Einen Crosstrainer für den Fitness-Raum hat die Abt. Turnen beschafft und bezahlt. Da von dieser Abteilung die meisten Mitglieder im Fitness-Raum üben und dieses Gerät besonders beliebt ist, wurden so die Wünsche der Mitglieder erfüllt. Natürlich steht das Gerät allen Vereinsmitgliedern zur Verfügung.



Werbung